Veranstalter dieser Reise:

Highländer Reisen GmbH
Burgmauer 10
50667 Köln
(0) 221 292 484 80
(0) 221 292 484 99
info@highlaender-reisen.de

EUROPA: DEUTSCHLAND

HARZ

- Beeindruckende Bodetalschlucht
- Besteigung des Brockens
- Bizarre Felsformationen der Teufelsmauer
- Bezauberndes Quedlinburg
- Vier-Sterne Wellnesshotel

Der Harz ist das nördlichste Mittelgebirge Deutschlands und besticht mit seinen schroffen Felsen, rustikalen Holzbrücken über plätschernde Bäche und vor allem mit wunderschönen Altstädten! Eng an Eng reihen sich hier die pittoresken Fachwerkhäuser aus mehreren Jahrhunderten. Eine Gegend wie aus dem Märchen! Dank der innerdeutschen Geschichte konnten sich die Tier- und Pflanzenwelt in den Wäldern des Harzes auf eine Art und Weise entwickeln, die in Deutschland selten zu finden ist. Durch diese wunderschönen urwüchsigen Wälder wollen wir auf unserer Wanderwoche ebenso wandern, wie entlang der bizarren Felsformationen der Teufelsmauer. Ein Höhepunkt ist sicherlich ein Besuch in Quedlinburg und die Besteigung des Brockens, auf dem sich zur Walpurgisnacht die Hexen zum Tanze treffen. Untergebracht sind wir in einem Vier-Sterne Wellnesshotel, dass uns jeden Abend mit einem leckeren Menü verwöhnt. Ein idealer Ausgangsort für eine herrliche Wanderwoche!





REISEDETAILS

1. Reisetag: Willkommen im Harz!

Individuelle Anreise nach Blankenburg. Unser vier Sterne Land- und Wellness-Hotel liegt direkt in Blankenburg. Hier fühlen wir uns in eine andere Zeit versetzt. Mit seinen schmalen, gepflasterten Gassen und den mittelalterlichen Fachwerkhäusern wirkt Blankenburg wie aus einem Märchen. Auch unser Hotel passt mit seinem Fachwerk perfekt in die Szenerie. Wir treffen uns um 19 Uhr mit unserer Reiseleitung. Beim Abendessen können wir uns näher kennenlernen und den Ablauf der nächsten Tage besprechen.

Unterkunft: Landhotel Gut Voigtländer in Blankenburg (Harz) | Verpflegung: A

2. Reisetag: Burg Regenstein und Kloster Michaelstein

Unsere erste Wanderung machen wir direkt vor Ort in Blankenburg. Nach einer kurzen Anfahrt mit dem Bus laufen wir durch schöne Kiefernwälder. Aus den hier vorhandenen Sandsteinfelsen sind bizarre Formationen mit Höhlen entstanden. Weiter durch den Wald und leicht bergauf erreichen wir bald die Burg Regenstein, die Ruine einer mittelalterlichen Felsenburg, wo erst Raubgrafen wohnten und die später als Festung diente. Nach einem längeren Aufenthalt auf dem Burggelände wandern wir weiter durch Wälder und an Bächen entlang bis zum Kloster Michaelstein, ein ehemaliges Zisterzienser-Kloster, das heute als Musikakademie, Veranstaltungsort und Museum dient.

ca. 12 km | ca. 3,5 Std | max. 200 HM

Unterkunft: Landhotel Gut Voigtländer in Blankenburg (Harz) | Verpflegung: F, A

3. Reisetag: Auf dem Hexenstieg

Wir wollen heute einen Teil des Fernwanderweges „Hexenstieg“ erwandern. Von Treseburg aus wandern wir entlang der Bode. Der Fluss hat sich hier stellenweise tief ins Tal eingeschnitten und schroffe Felsen freigelegt. Gerne wird das Bodetal daher auch als „Grand Canyon“ des Harzes bezeichnet. Wir wandern durchs Tal immer am Fluss entlang bis kurz vor Thale. Über die „Schurre“ erreichen wir den Berg Rosstrappe. Der steile Aufstieg lohnt sich, denn von hier oben haben wir einen fantastischen Ausblick ins Bodetal. Durch Wälder geht es auf der anderen Seite der Rosstrappe wieder sanft bergab nach Thale, wo wir den Rückweg nach Blankenburg antreten.

ca. 12 km | ca. 4,5 Std | max. 380 HM

Unterkunft: Landhotel Gut Voigtländer in Blankenburg (Harz) | Verpflegung: F, A

4. Reisetag: Auf den Brocken!

Eine Besteigung des Brockens darf bei einem Besuch im Harz natürlich nicht fehlen! Der Brocken wird volkstümlich immer noch gerne „Blocksberg“ genannt und ist mit seinen 1141 Metern der höchste Berg im Harz. Mit dem Bus fahren wir ins kleine Örtchen Schierke. Von dort wandern wir dann stetig auf Wald- und Naturpfaden hinauf auf den Brocken, der mit seiner kahlen Kuppe und der Wetterstation auf dem Gipfel schon von Weitem zu erkennen ist. Oben angekommen haben wir eine unglaubliche Aussicht auf die Umgebung. Bei guter Sicht können wir den Großen Inselsberg in Thüringen erkennen, bei sehr guten Sichtverhältnissen sogar die Rhön oder das Rothaargebirge ausmachen. Der Brocken und seine vielen Sagen und Mythen faszinieren nicht nur das einfache Volk, sondern auch Kulturschaffende seit Jahrhunderten. Unter anderem Goethes „Faust“ spielt teilweise auf dem Brocken. So verwundert es nicht, dass wir uns nach einer ausgiebigen Rast auf dem Goetheweg wieder auf den Rückweg machen. Vielleicht kommt uns ja eine der historischen Dampflokomotiven auf unserem Weg entgegen. Stark schnauft sie sich den Berg hinauf und gibt mit ihrer wehenden Rauchfahne ein herrliches Fotomotiv ab!

ca. 15 km | ca. 5 Std | max. 700 HM

Unterkunft: Landhotel Gut Voigtländer in Blankenburg (Harz) | Verpflegung: F, A

5. Reisetag: Tag zur freien Verfügung

Wer mag begleitet unsere Reiseleitung am Vormittag in die Welterbestadt Quedlinburg, eine wunderschöne Stadt im Bodetal. Quedlinburg besticht mit seiner bezaubernden Altstadt, den mittelalterlichen Kopfsteinpflastergassen und seiner Historie. Hier finden wir rund 2000 Fachwerkhäuser aus acht Jahrhunderten. Oder lieber doch nach Wernigerode? Oder einfach einmal die Seele baumeln lassen, im Innenhof ein Buch lesen oder den Wellnessbereich nutzen?

Unterkunft: Landhotel Gut Voigtländer in Blankenburg (Harz) | Verpflegung: F, A

6. Reisetag: Entlang der Teufelsmauer

Die Teufelsmauer ist eine Felsformation aus hartem Sandstein, die vor rund 85 Millionen Jahren entstand. Von Weitem sehen die bizarren Felsen aus wie der Rücken eines schlafenden Drachen. Immer wieder tauchen die Felsformationen zwischen Blankenburg und Ballenstedt auf. Perfekt für einen eigenen Wanderweg: der Teufelsstieg! Wir fahren ins nahegelegene Neinstedt, wo wir zuerst den Felsformationen „Mittelstein“ und „Wedderslebener Teufelmauer“ begegnen werden. Die markanten Felsen tauchen dort oft freistehend zwischen Wiesen und Weiden auf. Weiter geht es leicht bergan immer in Richtung Blankenburg. Bei Blankenburg schließlich warten die Höhepunkte der Teufelsmauer auf uns. Entlang des Kamms genießen wir die Aussicht und erkunden dabei den „Großvaterfelsen“ und das „Hamburger Wappen“. Sie stehen in bewaldetem Gebiet und ähneln denen der Sächsischen Schweiz.

ca. 14 km | ca. 4,5 Std | max. 200 HM

Unterkunft: Landhotel Gut Voigtländer in Blankenburg (Harz) | Verpflegung: F, A

7. Reisetag: Abreise

Nach einem ausgiebigen Frühstück geht es wieder nach Hause.

Verpflegung: F

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
19.07.2027	25.07.2027	✔	1.395 €
25.07.2027	31.07.2027	✔	1.095 €
15.08.2027	21.08.2027	✔	1.095 €
12.09.2027	18.09.2027	✔	1.095 €
10.10.2027	16.10.2027	✔	1.095 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- 6 Nächte im Doppel-/Zweibettzimmer mit Du/WC
- Mahlzeiten gemäß Programm
- geführte Wanderungen & Ausflüge wie ausgeschrieben
- Eintritt Burg Regenstein
- alle Gepäck- & Personentransporte
- deutschsprachige Highländer-Reiseleitung

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 6
Maximalanzahl von Personen: 12

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- Zahlung auf Rechnung per Überweisung oder Paypal

WEITERE INFOS

Generelle Hinweise

>

>

Der Harz ist das nördlichste Mittelgebirge Deutschlands und besticht mit seinen schroffen Felsen, rustikalen Holzbrücken über plätschernde Bäche und vor allem mit wunderschönen Altstädten! Eng an Eng reihen sich hier die pittoresken Fachwerkhäuser aus mehreren Jahrhunderten. Eine Gegend wie aus dem Märchen! Dank der innerdeutschen Geschichte konnten sich die Tier- und Pflanzenwelt in den Wäldern des Harzes auf eine Art und Weise entwickeln, die in Deutschland selten zu finden ist. Durch diese wunderschönen urwüchsigen Wälder wollen wir auf unserer Wanderwoche ebenso wandern, wie entlang der bizarren Felsformationen der Teufelsmauer. Ein Höhepunkt ist sicherlich ein Besuch in Quedlinburg und die Besteigung des Brockens, auf dem sich zur Walpurgisnacht die Hexen zum Tanze treffen. Untergebracht sind wir in einem Vier-Sterne Wellnesshotel, dass uns jeden Abend mit einem leckeren Menü verwöhnt. Ein idealer Ausgangsort für eine herrliche Wanderwoche!

>

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.